

Die Geschichte zum Bild „Dementiert“

1985 war die offizielle Übergabe von meinem Druckatelier für Original-Druckgrafik. Danach war ich nur noch mit 13 Lektionen, die ich wöchentlichen als Fachlehrer für Lithografie und Steindruck unterrichtete, besetzt.

Da hatte ich viel Zeit für mein kreatives Arbeiten und habe mich das erste mal in meinem Leben, sportlich betätigt.

Von 1986 bis 1990 beschäftigten mich damals folgende Themen:
Atombomben. Mitte der 1980er Jahre lagerten 7300 US-Atomwaffen in Europa. (Sie werden wohl nie ganz verschwinden.)
Abholzung der Urwälder (,die bis heute fort dauert.)
Massaker auf dem Platz des Himmlischen Friedens in Peking (Die Nachwehen beschäftigen die Menschen noch immer.)
Katastrophe 1986 in der Schweizerhalle der Firma Sandoz (,die bis zum heutigen Tag kein bißchen ehrlicher mit der Gesundheit umgeht.)
Krieg in Afghanistan (,der wahrscheinlich nie mehr zuende geht.)

Meist habe ich im Restaurant beim Kaffee trinken die Tageszeitung gelesen. Dabei sind mir die hintereinander folgenden Schlagzeilen, innert drei Tagen, aufgefallen.

„Gemetzelt“

Der Inhalt dieses Artikel gab zu verstehen, dass bei einem Aufstand in einer „Goldlagerstätte“ in Südamerika, bei einem Aufstand sämtliche beteiligte Indios ermordet wurden.

Dem darauffolgenden Tag:

„Berichtigung“

Der Inhalt:

Gestern wurde über ein Gemetzelt in einer Goldlagerstätte berichtet. Wir möchten hiermit berichtigen, dass nur wenige Indios dabei umgekommen sind.

Dem darauffolgenden Tag:

„Dementiert“

Im Artikel selbst wurde erklärt, dass der Vorfall in dieser Goldlagerstätte nie stattgefunden habe.

Davon ein Bild zu malen war für mich ein „Muss“.